

## Curriculum Geschichte / Politik (GEPO) Jahrgangsstufe 10 (erstes Halbjahr)

**Themenfeld: Krieg und Frieden (Militärsgeschichte) – „Jeder Krieg ist anders. Jeder Krieg ist gleich.“ (?)**

Inhaltliche Schwerpunkte <sup>1</sup>	Kompetenzen
<p><b>Sequenz 1: Was ist Krieg?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aggression, Gewalt und Macht</li> <li>- Kriegsregeln und Kriegsverbrechen (Verträge, <i>bellum-iustum</i>-Theorie, Humanitäres Völkerrecht, Genfer Konventionen, Haager Landkriegsordnung)</li> <li>- Pazifistische Theorien (z.B. Freud)</li> </ul>	<p>...definieren z.B. die Begriffe Aggression, Gewalt, Macht, Krieg</p> <p>...beschreiben verschiedene theoretische Erklärungen und Theorien zur Entstehung von Gewalt und Aggression</p> <p>... differenzieren zwischen Arten von Kriegen (z.B. Bürgerkrieg, symmetrischer / asymmetrischer Krieg, Vernichtungskrieg)</p> <p>...definieren und identifizieren Kriegsverbrechen an einem Beispiel (z.B. Genozid in Ruanda, Armeniern)</p>
<p><b>Sequenz 2: Militärische Technik und Taktik – wie veränderte sich das „Gesicht“ des Krieges?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Veränderung der Kriegführung durch die Erfindung z.B.</li> <li>- a) der Phalanx und „Bürgerarmee“</li> <li>- b) der Kavallerie in der Antike</li> <li>- c) des Schießpulvers (China, Europa)</li> <li>- d) von nuklearen Waffen im Kalten Krieg</li> <li>- e) der Cyberwarfare</li> <li>- Stellungskriege</li> <li>- „Blitzkrieg“</li> <li>- Industrialisierter Krieg</li> </ul>	<p>...erklären die Veränderung in der Kriegführung</p> <p>...erklären den Einfluss von Technik, Wissenschaft und Wirtschaft auf das Militär, den Krieg und die Kriegführung</p> <p>...bewerten das Vorgehen der jeweiligen Kriegführung z.B. hinsichtlich der Kriterien der Zweckmäßigkeit, Verhältnismäßigkeit, ethischen Vertretbarkeit</p>
<p><b>Sequenz 3: Militär und Gesellschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Miliz vs. Berufsarmee (z.B. Rom)</li> <li>- Kämpfen für Geld: Söldner von der Antike bis zur Gegenwart (Karthago, Dreißigjähriger Krieg, „Blackwater“)</li> <li>- Frauensoldaten (Israel)</li> <li>- Kindersoldaten (Geschichte Afrikas)</li> </ul>	<p>...erklären unterschiedliche Positionen sowie deren Interessengebundenheit</p> <p>...beurteilen und diskutieren die Beteiligung verschiedener Akteure im Krieg</p>

<sup>1</sup> Die Schwerpunkte müssen weder in der Reihenfolge noch vollständig behandelt werden. Sie stellen lediglich Vorschläge dar, die nach Interesse variiert werden können. Es sollten aber mindestens zwei Sequenzen behandelt werden.

### Sequenz 3: Mensch, Umwelt und Militär

- Von Beteiligten des Krieges lernen / Wahrnehmung / Bewertung des Krieges: Biographien, Schriften, Briefe, Strategeme (z.B. Frontin, Clausewitz, 36 Strategeme)
- Umgang mit Verwundung und Tod (z.B. Verletzungen im WWI; James Blunt, PTBS)
- Umweltschädigung und Umweltzerstörung (Waldrodung in der Antike, Napalm und Entlaubungsmittel im Vietnamkrieg, Flugzeugträger, B52-Bomber-24/7-Strategie)

... erläutern und beurteilen unterschiedliches Verhalten im Krieg

... erklären und erläutern die Folgen des Krieges

...erläutern und bewerten den Einfluss des Krieges auf die Umwelt und die Folgen des Krieges für Mensch, Natur und Umwelt